

Rad fahren lernen Kinder nicht über Nacht



Schon Vierjährige fahren Rad! Begeistert zeigen sie Mama oder Papa, was sie schon können. Eltern sollten sich indes nicht täuschen lassen. Ein Ausflug in Begleitung Erwachsener oder das Fahren auf ruhigen Nebenstraßen ist etwas anderes als alleine im Straßenverkehr unterwegs zu sein. Jüngere Kinder verfügen nicht über die geistigen und körperlichen Voraussetzungen, sich sicher im Straßenverkehr zu bewegen. Sie können komplexe Situationen noch nicht erkennen oder umsichtig auf sie reagieren.

Nur nach und nach erwerben Kinder die fürs Radfahren notwendigen Kompetenzen. Die Entwicklung vollzieht sich mehr sprunghaft als kontinuierlich. Einen ersten Sprung machen Jungen und Mädchen mit 8 Jahren. Viele Fähigkeiten erwerben sie erst in diesem Alter. [\[mehr...\]](#)

Unfallursachen radelnder Kinder

Was sind die Hauptunfallursachen radelnder Kinder? Neben einem Verkehrsumfeld, das sich wenig an ihren Bedürfnissen orientiert, sind Kinder in einer Reihe spezifischer Situationen deutlich gefährdeter als Erwachsene. [\[mehr...\]](#)



Spaß auf zwei Rädern - Der Roller



Wieder im Trend. Der gute alte Tretroller weist für Kinder gegenüber dem Fahrrad viele Vorteile auf. Roller eignen sich bestens zur Förderung der motorischen Fähigkeiten von Kindern in den Eingangsklassen der Grundschule. [\[mehr...\]](#)

VERKEHRSWACHT
Medien & Service-Center